



# Konzept der Badminton-Abteilung des Ball-Sport-Club Flörsheim 1985 e.V. nach den Empfehlungen des Deutschen Badmintonverbandes für den Wiedereinstieg in den Trainingsbetrieb

## Beschreibung Badminton allgemein:

- Badminton ist Individualsport
- Badminton ist kein Kontaktsport

## Anpassungen in der Trainingspraxis

### Teilnahmevoraussetzungen

- Die **Teilnahme** am Training ist **freiwillig**, die Entscheidung dazu liegt in der Eigenverantwortung des/der Teilnehmer/in bzw. des/der Erziehungsberechtigten.
- Es kommen nur **absolut symptomfreie Personen** zum Training. Wer typische Symptome wie Husten und Fieber hat, bleibt zu Hause und kontaktiert seinen Hausarzt telefonisch. Dies gilt auch bei Durchfall, Übelkeit, nicht erklärbarer starker Müdigkeit und Muskelschmerzen sowie Störungen des Geruchs- oder Geschmackssinnes.
- Die geltenden **Abstands- und Hygienemaßnahmen werden eingehalten**. Dazu wird beim Betreten der Halle eine Möglichkeit zur Händedesinfektion angeboten. Die Trainingsteilnehmer sind verpflichtet, davon Gebrauch zu machen. Entsprechend der eingeteilten Trainingspaarungen begeben sich die Trainingspartner an die ihnen zugewiesenen Spielfelder. (Kleine Tasche oder Rucksack muss auf festgelegtem Platz auf der eigenen Spielfeldseite abgestellt werden, Nicht ins Gesicht fassen, kleines Handtuch benutzen, benutzte Taschentücher in eigene Abfalltüte in die eigene Tasche entsorgen, verschwitzte Trikots und Handtücher in eigene Tüte in die eigene Tasche). Auf die Hygienevorschriften wird mittels Plakat am Eingang der Halle hingewiesen. Das Plakat ist diesem Konzept als Anlage beigelegt.
- Es wird **höchstes Verantwortungsbewusstsein** von den Trainingsteilnehmern hinsichtlich der Einhaltung der Maßnahmen gefordert.
- Der **Trainingsbetrieb findet ausschließlich anhand konkreter Belegungspläne des Vereins und ausschließlich unter Anleitung einer dazu bestimmten Aufsichtsperson des Vereins statt**. Wenn sie erkrankt, kann kein Training stattfinden! Die Aufsichtsperson wird auch die Belegungspläne mit den tatsächlich Anwesenden abgleichen und die Listen für den Fall einer Infektion vorhalten. Die Listen sind im vorliegenden Ordner im Vereinsschrank abzulegen.
- Jede/r Spieler/in trainiert nur in einer **festen Trainingsgruppe (maximal sechs Personen)** mit einem **verbindlich zugeteilten Trainingspartner**. Die Trainingsgruppen und Spielpartner werden vor dem ersten Training von der Abteilungsleitung bekannt gegeben und bleiben bis auf Weiteres so bestehen. Außer den Spielern der festgelegten Gruppe und einer evtl. zusätzlichen Aufsichtsperson/Trainer, dürfen sich keine weiteren Personen in der Halle aufhalten.
- Die Trainingszeiten werden individuell innerhalb der Obergrenzen für die Teilnehmerzahl eingeteilt (kein offener Trainingsbetrieb). Die Riedschulhalle, mit einer Fläche von ca. 26 x 13 Metern, d.h. >330m<sup>2</sup>, bietet regulär Platz für drei Spielfelder. Zur Kontaktminimierung wird eine **Trainingsgruppe auf maximal sechs Spieler/innen begrenzt**.

- Das **Kinder- und Jugendtraining** wird mangels Händelbarkeit und Umsetzung der Abstands- und Hygienevorschriften bis zum Ende der derzeit vorgegebenen Kontaktbeschränkung **zunächst bis zum 5. Juni ausgesetzt**.
- **Auf- und Abbau der Netze** erfolgt durch die jeweilig bestimmte **Aufsichtsperson** der Trainingsgruppe unter Zuhilfenahme eines anwesenden Spielers, die dafür Handschuhe und Mundschutz tragen und die Geräte desinfizieren. Der Verein stellt Einmalhandschuhe, Desinfektionsmittel und Mund-Nase-Schutz zur Verfügung. Eigene Handschuhe und Mund-Nasenbedeckung können zur Anwendung kommen.
- Die Spieler/innen nutzen ausschließlich **eigene Schläger**, keine Leihschläger vom Verein/Trainer.
- Es wird ein **Mindestabstand von zwei Metern** durch Abstandsmarkierungen von einem Meter zum Netz auf beiden Seiten garantiert.
- Es wird ausschließlich das **Einzelfeld von zwei Spielern** bespielt.
- Es wird **kein Doppel** gespielt.
- Es gibt **keinen Seitenwechsel**.
- Die Spieler/innen einer Paarung nutzen jeweils **einen eigenen Ball**, den nur sie/er berühren bzw. ins Spiel bringen darf. **Die Bälle sind entsprechend zu markieren** und nach Gebrauch von der/dem Nutzer/in zu verwahren oder zu entsorgen.
- **Umkleieräume und Duschen werden nicht genutzt** und sind von der Aufsichtsperson abzuschließen. WC-Anlagen sind zugänglich.
- **Kein Händeschütteln/Abklatschen** zu Beginn und Spielende.
- Zwischen zwei Trainingsgruppen wird **eine 10-minütige Pause** eingeplant, um einen kontaktlosen Wechsel in der Halle zu ermöglichen. **Ein- und Ausgang werden getrennt**. Die Eingangstür ist von der Aufsichtsperson während der Trainingszeit einer Trainingsgruppe abzuschließen. Die Übergabe erfolgt kontaktlos in dem festgelegten Zeitfenster.
- Die Spieler haben **VOR dem ersten Training eine Einverständniserklärung** zu den vorgenannten Bedingungen zu unterschreiben und beim Vorstand oder der Aufsichtsperson abzugeben. Die Erklärung beinhaltet einen Haftungsverzicht gegenüber dem Verein im Falle einer Infektion, sowie die Erlaubnis zur Weitergabe von Daten an die Stadt und den Main-Taunus-Kreis zur Nachverfolgung von Kontaktketten, die in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Trainingsbetrieb stehen. Diese Erklärung ist dem Konzept als Anlage beigefügt.
- Für **Angehörige von Risikogruppen wird bei Bedarf zu bestimmten Zeiten geschütztes Training** angeboten. Eine entsprechende Regelung wird auf Anfrage der Betroffenen erstellt.
- Die **zehn Leitplanken des Deutschen Olympischen Sportbundes** werden berücksichtigt und sind dem Konzept als Anlage beigefügt.

Flörsheim am Main, 11. Mai 2020

Für den Vorstand

gez.  
Katrín Remsperger  
1. Vorsitzende